

Zeitung für Mitglieder

www.gartenstadt-genossenschaft.de

Januar | 2020



In dieser Ausgabe

Mitgliederversammlung Selbsthilfe für das Jahr 2018	1 - 2
Sperrmüll Herzogenried	1
Termine bitte vormerken	1
Unsere Durchwahlen	2
Geänderte Öffnungszeiten: Faschingsdienstag	2
Walther von der Vogelweide	2
Almenhoffest 2019	3
Sommerfest am Kuhbuckel	3
Das ändert sich 2020	4

Sperrmüll Herzogenried

Für das Wohngebiet Herzogenried hat das Amt für Abfallwirtschaft im Jahr 2020 folgende feste Termine für den Sperrmüll vorgesehen:

Am Schulgarten	27.02.2020, 28.05.2020, 20.08.2020, 19.11.2020
Am Sonnengarten	27.02.2020, 28.05.2020, 20.08.2020, 19.11.2020
Am Steingarten	27.02.2020, 28.05.2020, 20.08.2020, 19.11.2020
Am Weingarten	27.02.2020, 28.05.2020, 20.08.2020, 19.11.2020

Für weitere Fragen steht Ihnen das Kundencenter der Abfallwirtschaft Mannheim unter der 0621 / 293-7000 von Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr und Freitag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr gerne zur Verfügung.

Mitgliederversammlung Selbsthilfe für das Jahr 2018

Am 07. November 2019 trafen sich die Mitglieder der Selbsthilfe Gartenstadt e.V. in der Begegnungsstätte Langer Schlag 48-50 in Mannheim-Gartenstadt zur jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung. Satzungsgemäß wurde über den Jahresbericht des Vorstands, die Feststellung des Vermögensstatus und der Erfolgsrechnung, die Entlastung des Vorstands und die Genehmigung des Haushaltsplans beschlossen.

Im Jahr 2018 förderten die 126 Mitglieder ihren Verein mit Beiträgen in Höhe von rund 3.304,- € mit dem Ziel, zum einen die Jugend- und Altenhilfe zu fördern und zum anderen hilfs- und pflegebedürftige Personen zu unterstützen, dass diese möglichst lebenslang eigenständig den Haushalt der bezogenen Genossenschaftswohnung führen können.

Während der Verein etwa 33.100,- € für Räumlichkeiten und Veranstaltungen im Geschäftsjahr 2018 ausgab, wurden Zins- und Dividendeneinkünfte von rund 23,- € erzielt und die Walter-Pahl-Stiftung brachte rund 3.900,- € mit ein. Darüber hinaus konnte durch großzügige Spenden von 59.021,- € die Zahlungsfähigkeit der Selbsthilfe sichergestellt werden.

Für rund 34.800,- € wurden im Sinne des Förderauftrages in mehreren Fällen älteren Menschen der altersgerechte Umbau des Bades anteilig oder komplett finanziert. Ebenfalls wurden die Kosten für den Einbau eines Fernverstellers für einen Heizkörper übernommen. Auch konnte in mehreren Fällen die altersbedingt notwendige Umstellung von Rollläden auf elektronische Bedienung, eine altersgerechte Toilette sowie ein altersgerechter Haltegriff für die Balkonnutzung finanziell gefördert werden.

Die Mitglieder engagieren sich daneben auch ehrenamtlich für konkrete Projekte in ihrer Nachbarschaft. So wurden Bewohnerfeste, ein Computerclub, Skatturniere, ein Schachclub, Adventsfeiern in beiden Begegnungsstätten in Mannheim-Gartenstadt und Friedrichsfeld, sowie Kaffeemittage und die Informationsveranstaltung „Betreuungsrecht / Vorsorge bei Krankheit, Behinderung und im Alter“ mit viel Herz und Mühe organisiert und durchgeführt, wobei Einnahmeüberschüsse dem Verein zu Gute kamen. Sinn und Zweck dieser Veranstaltungen ist es natürlich auch, die Aufmerksamkeit auf den Hilfsverein zu lenken wodurch einerseits den Nachbarn die Scheu ge-

Termine bitte vormerken

Sommertagsumzug	22.03.2020 Freystraße
Bürgergartenfest	12.+13.06.2020 Bürgerverein Gartenstadt, Bürgergarten
Vertreterversammlung	25.06.2020 um 18:00 Uhr Jüdisches Gemeindezentrum, Rabbiner-Grünwald-Platz, F3, 68159 Mannheim
Stadtteilstift Herzogenried	25.07.2020 13 - 22 Uhr

Sollen wir auch Ihre Termine von Veranstaltungen usw., die auch für andere Mitglieder interessant sind, veröffentlichen? Dann geben Sie uns bitte Bescheid!

weitere Termine finden Sie unter
www.gartenstadt-genossenschaft.de

EIN GEWINN FÜR ALLE

Die Genossenschaften

Impressum

Herausgeber:
Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG
K 2,12-13, 68159 Mannheim

info@gartenstadt-genossenschaft.de

Tel.: 06 21 / 1 80 05-0,
Fax: 06 21 / 1 80 05-48

V.i.S.d.P.: Wolfgang Pahl



www.gartenstadt-genossenschaft.de

Unsere Öffnungszeiten

vormittags:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag bis Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Unsere Durchwahlen

Telefax	18005-48
Geschäftsführung	
Vorstand Wulf Maesch	18005-38
Prokurist Martin Burneleit	18005-39
Prokurist Mathias Becker	18005-16
Prokurist Uwe Jehle	18005-20
Zentrale	
Laura Otto	18005-0
Sparabteilung	
Jürgen Pahl	18005-24
Monika Engel	18005-25
Beratung, Wohnungsanträge	
Anna Stukart	18005-35
Karin Kobold	18005-36
Buchhaltung, Zahlung der Nutzungsgebühren	
Ulla Baumgärtner	18005-21
Judith Dackermann	18005-22
Silke Olligschläger	18005-27
Betriebskosten	
Melanie Wipfler	18005-11
Peter Nestvogel	18005-30
Monika Scheuermann	18005-31
Maximilian Hödl	18005-32
Waltraud Thron-Giereth	18005-33
Anpassung Nutzungsgebühren	
Dieter Ihle	18005-50
Technische Abteilung	
Frank Gosch	18005-40
Jutta Geyer	18005-41
Jens Koppetsch	18005-42
Michael Bleiholder	18005-43
Jürgen Müller	18005-44
Michael Schneider	18005-45
Tomas Werstein	18005-46
Marco Schüller	18005-49
Rechtsabteilung	
Ina Zoller	18005-34

www.gartenstadt-genossenschaft.de/kontakt

nommen werden soll, gegenseitige Hilfe in Anspruch zu nehmen oder andererseits, wenn möglich, diese auch anzubieten. Eine Nachbarschaft im Geiste eines lebendigen Miteinanders ist eine starke Nachbarschaft, in der jeder auf den anderen Acht gibt. In diesem Sinne sind wir sehr froh darüber, dass wir dieses Miteinander mit Hilfe von in diesem Ziel Gleichgesinnten, wie der Arbeiterwohlfahrt im Ortsverein Friedrichsfeld gefunden haben. Auch hier werden in den Räumlichkeiten des Vereins ein Frühlingfest, ein Oktoberfest mit Weißwurst und Brezeln, eine Weihnachtsfeier und natürlich auch diverse Kaffeenachmittage organisiert und durchgeführt.

Tamara Herbel hat die Seniorenstube in den Räumlichkeiten des Selbsthilfe Gartenstadt e.V. im Walter-Pahl-Haus auch im Jahr 2018 fortgeführt. Ihr Ziel war es, einen Wohlfühlort für Gleichgesinnte zum Unterhalten, Spielen, Handarbeiten, Lesen etc. zu schaffen. Die Seniorenstube hat jeden zweiten Mittwoch von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Neben kalten Getränken, Kaffee, Tee und heißer Schokolade, werden frisch gebackene Kuchen und weitere Leckereien kostenlos angeboten. Spenden zu Gunsten der Selbsthilfe Gartenstadt e.V. werden jedoch gerne angenommen.

Hinweis: Wird eine Erbeinsetzung beabsichtigt, so empfiehlt es sich aufgrund erheblich geringerer steuerlicher Abzüge nicht die Genossenschaft selbst, sondern die Stiftung als Begünstigte einzusetzen!

Haben Sie auch Interesse, Mitglied der Selbsthilfe Gartenstadt e.V. zu werden, dann steht Ihnen der Vorstand des Vereins, Herr Wulf Maesch, jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung. Er ist unter folgender Rufnummer für Sie erreichbar: 0621-18005 38.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 24,- €. Gerne können Sie den Verein auch durch eine Spende unterstützen. Der Verein ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Die Kontoverbindung lautet:

Selbsthilfe Gartenstadt e.V.
IBAN DE48 6706 0031 0029 4266 00
BIC (Swift-Code) GENODE61MA3

Der Zweck des Selbsthilfe Gartenstadt e. V. ist die Förderung der Jugend- und Altenhilfe sowie die Unterstützung hilfs- und pflegebedürftiger Personen als Nachbarschaftshilfe in den Siedlungen der Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre(n) ich/wir zum 01. des folgenden Monats den Beitritt zum

Selbsthilfe Gartenstadt e.V.

Die Satzung des Vereins erkenne(n) ich/wir mit allen Rechten und Pflichten durch meine/unsere Unterschrift an.

✂

Vor- und Zuname

Geburtsdatum

Straße / Hausnummer / Postfach

Postleitzahl / Ort

Telefonnummer

Beruf

_____, den _____

Unterschrift / Stempel

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Selbsthilfe Gartenstadt e.V., den monatlichen Beitrag bei Fälligkeit bis auf Widerruf von folgendem Konto durch Lastschrift einzuziehen:

Institut _____

BIC _____

IBAN _____

Wenn mein/unsere Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zu Einlösung.

_____, den _____

Unterschrift / Stempel

genehmigt: _____

☞

Geänderte Öffnungszeiten: Faschingsdienstag

Liebe Mitglieder,

am Faschingsdienstag, den 25. Februar ist unsere Geschäftsstelle ab 12 Uhr geschlossen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Fasching feiern und sind am Mittwoch, den 26. Februar wieder wie gewohnt für Sie da!

Ihre
 Gartenstadt-Genossenschaft
 Mannheim eG

Walther von der Vogelweide

wurde um 1170 geboren – 2020 jährt sich sein Geburtstag zum 850. Mal

Winter

Walther von der Vogelweide (um 1170-1230)

Uns hat der Winter überall Schaden zugefügt. Heide und Wald, wo manch Stimme gar süß erklang, sind beide nun fahl.

Sähe ich erst wieder die Mädchen auf der Straße Ball spielen! dann käme auch der Vögel Gesang zurück.

Könnte ich den Winter nur verschlafen! Solange ich wach bleibe, grolle ich ihm, dass seine Macht so groß und so weit ist.

Wahrlich, einmal muss auch er dem Maien weichen. Dann pflücke ich dort Blumen, wo jetzt Reif liegt.

Quelle: www.garten-literatur.de

Walther von der Vogelweide war der wohl bedeutendste und bekannteste Lyriker und Meistersinger deutscher Sprache des Mittelalters, dessen umfangreiches Werk zahlreiche Minnelieder und Sangspruchdichtungen umfasst. Zu seiner Generation gehören etwa Wolfram von Eschenbach (1170–1220) und Dominikus (1170–1221). Seine Kindheit verlebte Walther in den 1170er-Jahren, seine Jugend in den 1180ern. Zu seiner Lebenszeit wirken u. a. Zeitgenossen wie Dschingis Khan (1162–1227), Eleonore von Aquitanien (1122–1204) und Albertus Magnus (1200–1280). Er wurde nach dem damals verwendeten julianischen Kalender um 1170 geboren und starb 1230 mit 60 Jahren in Würzburg im Heiligen Römischen Reich (heute Deutschland).

Quelle: <https://geboren.am/person/walther-von-der-vogelweide>

Almenhoffest 2019

38. Garagenfest

Zum 38. Mal feierten die Almenhöfer, Mitglieder, Anwohner, Freunde und Gäste das traditionelle Garagenfest. Mit Speis und Trank für die Großen, Spiel und Spaß sowie ein Crêpes-Stand und Kinderflohmarkt für die Kleinen. Vor allem Spaß und Freude bei den Teams der Standbesetzungen, der Organisation und allen fleißigen Helfern, war dies ein gelungenes Fest von Almenhöfer für Almenhöfer, Gäste, Freunde und Mitgliedern.

Wir freuen uns aufs kommende Jahr, wenn es auf dem Almenhof heißt: 39 Jahre Garagenfest! Euer Organisationsteam Garagenfest Almenhof



Fotos:
Christin Unger



Sommerfest am Kuhbuckel

Seit 2014 feiern die Nachbarn und Freunde des Kuhbuckels 33-41 in Mannheim-Käfertal-Nord jährlich ein Sommerfest.

Aus unterschiedlichen Gründen konnte dieses Jahr kein Sommerfest im Garten hinter den Häusern Nr. 37-41 veranstaltet werden. Trotzdem wollten es sich viele nicht nehmen lassen, sich zu einem fröhlichen Beisammensein zu treffen. Und so wurde aus dem Sommerfest ein Oktoberfest unter dem Motto „Nachbarn feiern bei Nachbarn“. Man besuchte gemeinsam die Gaststätte „Waldpforte“ ums Eck. Bei leckerem Essen und Getränken verbrachten wir einen schönen Abend mit guten Gesprächen und viel Gelächter. Eine gute Nachbarschaft ist und bleibt einfach sehr viel wert.

Wir hoffen, im kommenden Jahr 2020 wieder in unserem Garten der Häuser 37-41 feiern zu können. Wir freuen uns, wenn unsere Unternehmungen Nachahmer für eine gelungene Nachbarschaft findet.

Es grüßen die Bewohner des Kuhbuckels 33- 41.



Das ändert sich 2020

Auch im Jahr 2020 wird es wieder viele Neuerungen und Veränderungen geben. Nachstehend haben wir Ihnen einige wichtige dargestellt.

Fliegen: Die Steuern auf Flugtickets sollen zum April 2020 steigen. Die Luftverkehrsteuer für Flüge im Inland und in EU-Staaten wird um mehr als 5 Euro auf 13,03 Euro pro Ticket, für längere Flüge bis 6000 Kilometer um knapp 10 Euro auf 33,01 Euro angehoben. Bei noch weiteren Flügen sollen 59,43 Euro fällig werden, etwa 18 Euro mehr als bislang. Airlines dürften diese Steuer wohl zumindest teilweise auf die Flugpreise aufschlagen.

Bahn: Bahntickets im Fernverkehr sollen günstiger werden - die Mehrwertsteuer soll von 19 auf 7 Prozent sinken. Die Bahn hat schon angekündigt, die Mehrwertsteuer-Senkung an die Kunden weiterzugeben. Allerdings muss der Bundesrat noch zustimmen.

Gebäudesanierung: Wer in seiner Eigentumswohnung oder in seinem Haus Wände, Decken oder Dach dämmt, Fenster, Türen, Lüftungen oder die Heizung erneuert oder digitale Anlagen zum Energiesparen einbaut, soll ab 2020 über drei Jahre steuerlich gefördert werden. Die Immobilie muss dafür älter als zehn Jahre sein, die Fördermöglichkeit soll zunächst zehn Jahre bestehen. Vorgesehen ist, dass 20 Prozent der Kosten und maximal insgesamt 40.000 Euro je Haus oder Wohnung über drei Jahre verteilt von der Steuerschuld abgezogen werden können. Auch hier bedarf es noch der Zustimmung des Bundesrats.

Azubi-Mindestlohn: Jeder, der im kommenden Jahr eine Berufsausbildung beginnt, soll nun mindestens 515 Euro im ersten Lehrjahr bekommen. Der Betrag wird in den folgenden Jahren schrittweise weiter erhöht auf bis zu 620 Euro monatlich im ersten Lehrjahr. Auch im zweiten und dritten Ausbildungsjahr gibt es mehr - sofern der Bundesrat zustimmt.

Gesundheits-Apps: Patienten sollen bestimmte Gesundheits-Apps fürs Handy als ärztliche Verschreibung von der Krankenkasse bezahlt bekommen. Dabei geht es etwa um Anwendungen, die beim regelmäßigen Einnehmen von Medikamenten helfen. Das Gesetz soll im Januar 2020 in Kraft treten.

Masern-Impfpflicht: Zum besseren Schutz vor Masern hat der Bundestag ein Gesetz für eine Impfpflicht beschlossen. Es soll zum 1. März 2020 in Kraft treten. Eltern müssen dann vor der Aufnahme ihrer Kinder in Kitas oder Schulen nachweisen, dass diese geimpft sind. Für Kinder, die schon zur Kita oder in die Schule gehen, muss der Nachweis bis zum 31. Juli 2021 erfolgen. Bei Verstößen drohen bis zu 2500 Euro Bußgeld.

Patienten: Bei akuten Gesundheitsproblemen und der Suche nach Arztterminen können Kassenpatienten ab 1. Januar zum Telefon greifen: Die bisher außerhalb der Praxiszeiten zu nutzende Nummer 116.117 startet als Rund-um-die-Uhr-Service. Patienten sollen eine erste Einschätzung bekommen, wie dringlich sie behandelt werden müssen - und in eine Praxis oder eine Klinik weitergelotst werden. Verzahlt werden soll dies mit bestehenden Servicestellen, die freie Termine vermitteln.

Hebammen-Ausbildung: Hebammen erlernen ihren Beruf in Zukunft im Rahmen eines Hochschulstudiums. Die Ausbildung besteht ab 2020 aus einem drei- bis vierjährigen Bachelor-Studium mit hohem Praxisanteil und einer staatlichen Abschlussprüfung.

Niedrigere Steuern auf Tampons und E-Paper: Für Hygiene-Produkte wie Tampons und Damenbinden soll künftig nur noch der ermäßigte Mehrwertsteuersatz (7 statt 19 Prozent) verlangt werden. Auch für elektronische Zeitungen, Zeitschriften und Bücher soll die Mehrwertsteuer von 19 Prozent auf 7 Prozent sinken. Der Bundesrat muss noch zustimmen.

Renten: Die rund 21 Millionen Rentner können sich auch im kommenden Jahr auf deutlich steigende Bezüge freuen. Zum 1. Juli 2020 dürften die Renten in Westdeutschland um 3,15 Prozent und in Ostdeutschland um 3,92 Prozent steigen. Außerdem sollen auf Betriebsrenten weniger Krankenkassenbeiträge gezahlt werden.

Mindestlohn: Der Mindestlohn steigt zum 1. Januar von derzeit 9,19 Euro auf 9,35 Euro pro Stunde.

Kassenbon-Pflicht: Ab Januar 2020 soll nichts mehr ohne Kassenbon über die Theke gehen. Grundlage ist das "Gesetz zum Schutz vor Manipulation an digitalen Grundaufzeichnungen". Demnach muss jeder Käufer einen steuerlich nachprüfbaren Beleg erhalten. Bei Verstoß droht ein Bußgeld in Höhe von bis zu 25.000 Euro. Verkäufer auf Volksfesten oder Sportveranstaltungen können sich auf Antrag beim Finanzamt von der Bonpflicht befreien lassen. Gleichzeitig ist ab dem 2. Januar 2020 die Verwendung von Bisphenol A als Farbreaktiver in Thermopapier von Bonrollen aus Gründen des Gesundheitsschutzes verboten.

Besuchen Sie uns unter:

www.gartenstadt-genossenschaft.de



Ihr Lieblingsplatz!
Fenster von
KAGEMA
www.kagama.de
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim · Telefon 0621 777700

HS H. Schäler Baugeschäft
Inh. Michael Schäler
Handy 0172 / 624 56 14
Lampertheimer Str. 175
68305 Mannheim
Tel.+ Fax 0621 / 75 36 56

AUER UND TROTT
GEBÄUDE UND ENERGIETECHNIK
Auer und Trott GmbH
Siedlerstrasse 73 · 68723 Schwetzingen
Fon 0 62 02 - 1 45 80 · Fax 0 62 02 - 27 05 85
E-Mail info@auer-trott.com · Internet www.auer-trott.com

Rainer Schanz
Malermeister
Ausführung aller
Maler-, Tapezier-, und Lackierarbeiten
Vollwärmeschutz
Gerüstbau
Bodenverlegearbeiten
68309 Mannheim
Bad Kreuznacher Str. 14
Tel. 0621/77 38 87
Funk 0173/312 36 51
Fax 0621/78 76 06

LUDWIG
Wir heizen Ihnen ein!
Heizung + Sanitär GmbH
• Heizung und Lüftung
• Sanitär
• Öl- und Gasfeuerung
• Kundendienst
Am Sonderbach 59
64646 Heppenheim
Tel. 0 62 52 / 52 80
Fax 0 62 52 / 55 56
Ludwig.GmbH@web.de

Neu in der Gartenstadt!
Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Dr. Ensslen
Freyaplatz 12
68305 Mannheim
Bestellpraxis : Tel 0621 - 37 49 49
Montag- Freitag ab 9:30 Uhr
www.dr-ensslen.de

Kress OHG Bad + Design
Installationen
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
0 6 2 1
-81 52 45
-81 10 47
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
Kompetenz seit 1969

Telefon 06 21 / 70 77 88
Telefax 06 21 / 70 24 08
Mobil 0 171 - 6 33 27 19
Meisterbetrieb
GEBÄUDEREINIGUNG
wenk
• Gebäudereinigung
• Treppenhausreinigung
• Büroreinigung
• Teppichreinigung
• Gartenarbeiten
• Winterdienst
• Glasreinigung
Gebäudereinigung Wenk GmbH
Geschäftsführer Carsten Wenk
Straßenheimer Weg 183
68259 Mannheim

Rohr verstopft? defekt?
über 100 Jahre Erfahrung aus TRADITION
24 Stunden Service
ERLER & WÖPPEL
ABWASSERTECHNIK
kostenfreie Servicenummer
0800-1234890
Zielstr. 40 · 68169 Mannheim · (0621) 73 73 73

Ihr kompetenter Partner für:

- Antennenbau
- Satellitenanlagen
- Kabelanschlüsse
- Elektroinstallationen
- EDV-Netzwerke
- Haussprechanlagen
- Videoüberwachungsanlagen

Meisterbetrieb des Elektrohandwerks
MARKUS HÖR
Elektroinstallationen
Augartenstraße 7, 68165 Mannheim
Telefon (0621) 44005-22
Telefax (0621) 44005-20
www.hoer-elektro.de